



Mit MEGA direkt in die Soll-Modellierung

Modellorientierte Lösung spart Zeit und Kosten

Berlin, 16.10.2008 – In nur 20 Wochen hat der Restschulversicherer Cardif Deutschland die Grundlage für die Erweiterung seines Bestandsführungssystems gelegt, mit dem neue Versicherungsprodukte und Vertriebswege in Zukunft noch schneller entwickelt werden können – für das Unternehmen ein entscheidender Marktvorteil.

Mit der [MEGA Modeling Suite](#) wurde zunächst jeder einzelne Arbeitsplatz mit all seinen Aufgaben und den dafür nötigen IT-Anwendungen zentral erfasst. Ein konzernweites Referenzmodell hatte der Mutterkonzern BNP Paribas in Paris vorgegeben, so dass in den verschiedenen Niederlassungen nur die länder- und fachbereichsspezifischen Besonderheiten angepasst werden mussten. In wöchentlichen Meetings klärten die Vertreter aller beteiligten Fachbereiche ihre unterschiedlichen Sichtweisen auf das Projekt, tauschten Informationen aus und entwickelten gemeinsam eine umfassende Lösung. Verständnisschwierigkeiten oder mögliche Probleme bei der praktischen Umsetzung konnten so im direkten Gespräch ausgeräumt werden. Alle Beteiligten waren jederzeit über den aktuellen Stand des Projekts informiert. Anders als bei den meisten Modellierungsprojekten wurde auf diese Weise die zeitaufwändige Kartografierung des Ist-Zustands übersprungen. „In einem Unternehmen wie dem unseren konnten wir durch dieses Vorgehen viel Zeit sparen und direkt zur Modellierung der Soll-Situation übergehen“, erklärt Projektleiter Fabian Rädels. „So haben wir das Projekt in nur 20 Wochen abgeschlossen – bei ähnlichen Projekten, bei denen zunächst die Ist-Situation dargestellt werden muss, dauert der Prozess ungefähr 8-12 Monate.“

Das interdisziplinäre Team profitierte vom umfassenden Ansatz der MEGA-Suite. Die Software ist so konzipiert, dass sie sowohl von IT-Spezialisten als auch von Managern ohne IT-Hintergrund verstanden und genutzt werden kann. „Ein Modell, das nur einen Teil der Mitarbeiter anspricht, hat seinen Zweck verfehlt“, meint Peter Brünenberg, Technical Director bei MEGA Deutschland. „Ein umfassendes Unternehmensmodell muss von allen Beteiligten verstanden werden.“

Über MEGA

MEGA (www.mega.com) ist einer der führenden Anbieter von Lösungen für Unternehmensarchitektur, Geschäftsprozessanalyse und GRC (Governance, Risk and Compliance). Das Unternehmen betreut weltweit mehr als 50.000 Lizenzen. Mit den Modellierungstools von MEGA können Unternehmen verborgene Gewinnpotenziale schneller erkennen, ihre Prozesse steuern und Risi-

Pressekontakt

Melanie Sy

ECCO Düsseldorf – EC Public Relations

Tel.: + 49 211 23 94 49-14 – Fax : + 49 211 23 94 49-29 – E-mail: mega@ecco-duesseldorf.de



ken minimieren. Zu den Kunden von MEGA zählen auch die Allianz, AXA, Nissan, AT&T, British American Tobacco, Morgan Stanley und die NASA.

Pressekontakt

Melanie Sy

ECCO Düsseldorf – EC Public Relations

Tel.: + 49 211 23 94 49-14 – Fax : + 49 211 23 94 49-29 – E-mail: mega@ecco-duesseldorf.de